

- EMSA -

**ENDGÜLTIGER
JAHRESABSCHLUSS**

**EINSCHLIESSLICH
HAUSHALTSVOLLZUG
UND
BERICHT ÜBER DIE
HAUSHALTSFÜHRUNG UND DAS
FINANZMANAGEMENT**

- 2017 -

ZUSAMMENFASSUNG

EINLEITUNG

Vermerk der EMSA-Rechnungsführerin m.d.W.d.G.b.

JAHRESABSCHLUSS 2017

Artikel 96 der EMSA-Haushaltsordnung

1. Vermögensübersicht
2. Ergebnisrechnung
3. Cashflow-Tabelle
4. Veränderung der Nettovermögenswerte
5. Maßgebliche Rechnungsführungsgrundsätze und -vorschriften
6. Erläuterungen zur Vermögensübersicht
7. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

HAUSHALTSVOLLZUG 2017

Artikel 97 der EMSA-Haushaltsordnung

8. Haushaltsvollzug 2017
 - a. Haushaltsergebnis 2017 (Format der GD BUDG)
 - b. Haushaltsergebnis 2017 Überblick (nach Haushaltstiteln C1/C4/C5/C8/R0-Mittel)
 - c. Haushaltsergebnis 2017 Einzelheiten (nach Haushaltslinien C1/C4/C5/C8/R0-Mittel)
 - d. Abgleich zwischen dem nach dem Konzept der Periodenabgrenzung ermittelten Ergebnis und dem Haushaltsergebnis
9. Stellenplan und besetzte Stellen 2017

BERICHT ÜBER DIE HAUSHALTSFÜHRUNG UND DAS FINANZMANAGEMENT 2017

Artikel 96 der EMSA-Haushaltsordnung

EINLEITUNG

VERMERK DER EMSA-RECHNUNGSFÜHRERIN M.D.W.D.G.B.

Die Jahresrechnung der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs für das Haushaltsjahr 2017 wurde gemäß Titel IX der Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Union, den vom Rechnungsführer der Kommission erlassenen Rechnungsführungsvorschriften und den von mir selbst festgelegten Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden erstellt.

Ich erkenne meine Verantwortung für die Erstellung und Vorlage der Jahresrechnung der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs gemäß Artikel 68 der Haushaltsordnung an.

Ich habe vom Anweisungsbefugten alle notwendigen Informationen für die Erstellung der Rechnungen erhalten, welche die Aktiva und Passiva der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs und den Haushaltsvollzug abbilden; die Zuverlässigkeit dieser Informationen wurde vom Anweisungsbefugten garantiert.

Ich bescheinige hiermit, dass ich anhand dieser Informationen und auf der Grundlage der Prüfungen, die ich zur Abzeichnung der Rechnungen für erforderlich erachtet habe, eine hinreichende Gewähr dafür erlangt habe, dass die Jahresrechnung die finanzielle Lage, das operative Ergebnis und den Cashflow der Europäischen Agentur für die Sicherheit des Seeverkehrs in allen wesentlichen Belangen insgesamt sachgerecht darstellt.

Lissabon, den 11. Juni 2018



Malvine Tomusca
Rechnungsführerin m.d.W.d.G.b.

1. EMSA – VERMÖGENSÜBERSICHT 2017 – AKTIVA

Konsolidierungskonto			31.12.2017	31.12.2016
	AKTIVA			
	A. ANLAGEVERMÖGEN			
210000	Immaterielle Anlagewerte		8 546 263,70	8 060 317,55
200000	Sachanlagen		23 440 226,01	24 917 063,01
221000		Grundstücke und Gebäude	26 830,00	31 934,00
230000		Anlagen und Geräte	16 795 297,00	17 733 160,00
241000		Computerhardware	1 963 302,00	1 648 811,00
240000		Möbiliar und Fahrzeuge	359 273,01	419 540,01
242000		Sonstige Anlagen	4 295 524,00	5 083 618,00
299000	Langfristige Vorfinanzierung		290 136,00	290 136,00
Bereich		Langfristige Vorfinanzierung	290 136,00	290 136,00
	SUMME ANLAGEVERMÖGEN		32 276 625,71	33 267 516,56
	B. UMLAUFVERMÖGEN			
310000	Bestandsverzeichnisse		2 137 960,00	2 137 960,00
405000	Kurzfristige Vorfinanzierung		1 259 044,41	595 608,01
Bereich		Kurzfristige Vorfinanzierung	1 259 044,41	595 608,01
400000	Kurzfristige Forderungen		3 193 658,18	3 048 354,34
401000		Kurzfristige Forderungen	1 330 081,09	1 014 550,80
410900		Sonstige Forderungen	34 789,29	8 861,17
490000		Sonstige	1 822 969,53	2 024 942,37
490010		Antizipative Aktiva	167 596,53	145 669,91
490011		Transitorische Aktiva	1 655 373,00	1 199 657,70
490090		<i>Antizipative Aktiva bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	679 614,76
490091		<i>Transitorische Aktiva bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	0,00
400009		<i>Kurzfristige Forderungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	5 818,27	0,00
500000	Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente		22 258 757,89	16 530 292,75
	SUMME UMLAUFVERMÖGEN		28 849 420,48	22 312 215,10
	INSGESAMT		61 126 046,19	55 579 731,66

EMSA – VERMÖGENSÜBERSICHT 2017 – PASSIVA

Konsolidierungskonto			31.12.2017	31.12.2016
	PASSIVA			
	A.			
	Nettovermögenswerte		36 014 937,96	38 529 999,32
100000	Rücklagen		0,00	0,00
140000	Aufgelaufener Überschuss/Fehlbetrag		38 529 999,32	36 294 648,55
141000	Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres – Gewinn+/Verlust-		-2 515 061,36	2 235 350,77
	C. LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		105 510,17	105 510,17
161000	Personalaufwendungen		0,00	0,00
163000	Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten		0,00	0,00
172000	Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		105 510,17	105 510,17
172100		Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	105 510,17	105 510,17
	INSGESAMT A+B+C		36 120 448,13	38 635 509,49
	D. KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		25 005 598,06	16 944 222,17
481000	Personalaufwendungen		0,00	0,00
483000	Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten		0,00	0,00
440000	Abrechnungsverbindlichkeiten		25 005 598,06	16 944 222,17
441000		Kurzfristige Verbindlichkeiten	963 796,94	808 289,77
441109		<i>Konsolidiert – Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	0,00	0,00
442000		Langfristige Verbindlichkeiten, die im laufenden Jahr fällig werden	0,00	0,00
443000		Sonstige Verbindlichkeiten	941 426,14	95 844,76
491000		Sonstige	4 909 502,34	2 717 206,00
491010		Aufgelaufene Kosten	4 899 854,00	2 398 691,69
491011		Transitorische Passiva	0,00	0,00
491012		Sonstige	9 648,34	5 918,48
491090		<i>Aufgelaufene Kosten bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	312 596,73
491091		<i>Transitorische Passiva bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	0,00	0,00
440009		<i>Verpflichtungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	18 190 872,64	13 322 880,74
440019		<i>Von konsolidierten EU-Einrichtungen erhaltene Vorauszahlungen</i>	18 190 080,61	13 322 880,74
440029		<i>Sonstige Verpflichtungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	792,03	0,00
	SUMME D. KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		25 005 598,06	16 944 222,17
	INSGESAMT		61 126 046,19	55 579 731,66

2. EMSA – ERGEBNISRECHNUNG 2017

Konsolidierungskonto		2017	2016
706199	Von der Kommission an andere Organe überwiesene Mittel	0,00	0,00
740100	Beiträge der EFTA-Länder, die dem EWR angehören	0,00	0,00
743000	Wiedereinzahlung von Ausgaben	0,00	0,00
744000	Erträge aus Verwaltungstätigkeiten	8 979 955,45	4 775 959,48
745000	Sonstige operative Erträge	63 830 938,14	61 419 722,39
777777	BETRIEBSEINNAHMEN INSGESAMT	72 810 893,59	66 195 681,87
610000	Verwaltungsaufwendungen	-35 718 754,31	-32 600 638,87
6201	Personalaufwendungen insgesamt	-19 976 297,81	-18 809 212,61
630100	Aufwendungen im Zusammenhang mit Anlagevermögen	-8 216 369,02	-8 919 460,50
611000	Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-7 526 087,48	-4 871 965,76
600000	Betriebliche Aufwendungen	-39 604 640,39	-31 359 711,01
606000	Sonstige operative Aufwendungen	-39 604 640,39	-31 359 711,01
666666	BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN INSGESAMT	-75 323 394,70	-63 960 349,88
	ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS OPERATIVEN TÄTIGKEITEN	-2 512 501,11	2 235 331,99
750000	Finanzerträge	0,00	164,35
650000	Finanzaufwendungen	-2 560,25	-145,57
	ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS NICHT OPERATIVEN TÄTIGKEITEN	-2 560,25	18,78
	ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS ORDENTLICHEN TÄTIGKEITEN	-2 515 061,36	2 235 350,77
800008	Minderheitsbeteiligungen	0,00	0,00
790000	Außerordentliche Gewinne (+)	0,00	0,00
690000	Außerordentliche Verluste (-)	0,00	0,00
	ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS AUSSERORDENTLICHEN POSITIONEN	0,00	0,00
	WIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS DES HAUSHALTSJAHRES	-2 515 061,36	2 235 350,77

3. EMSA – CASHFLOW-TABELLE 2017 (INDIREKTE METHODE) – NUR ZUR INFORMATION

	2017	2016
Cashflow aus ordentlichen Tätigkeiten		
Überschuss/(Fehlbetrag) aus ordentlichen Tätigkeiten	-2 515 061,36	2 235 350,77
Operative Tätigkeiten		
Anpassungen		
Tilgung (immaterielle Anlagewerte) +	1 677 298,85	1 595 632,24
Abschreibung (Sachanlagen) +	6 224 689,40	3 097 451,93
Zugang/(Abgang) der Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten	0,00	-46 000,00
Zugang/(Abgang) der Wertminderung für zweifelhafte Forderungen	0,00	0,00
(Zugang)/Abgang des Lagerbestands	0,00	-1 065 640,00
(Zugang)/Abgang langfristiger Vorfinanzierungen	0,00	0,00
(Zugang)/Abgang kurzfristiger Vorfinanzierungen	-663 436,40	3 297 256,50
(Zugang)/Abgang langfristiger Forderungen	0,00	0,00
(Zugang)/Abgang kurzfristiger Forderungen	-139 485,57	3 146 858,90
(Zugang)/Abgang von Forderungen im Zusammenhang mit konsolidierten EU-Einrichtungen	-5 818,27	0,16
Zugang/(Abgang) sonstiger langfristiger Verbindlichkeiten	0,00	-4 775,12
Zugang/(Abgang) von Abrechnungsverbindlichkeiten	3 193 383,99	664 436,60
Zugang/(Abgang) von Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit konsolidierten EU-Einrichtungen	4 867 991,90	-659 237,27
Sonstige zahlungsunwirksame Bewegungen	311 980,00	5 262 506,12
Netto-Cashflow aus operativen Tätigkeiten	12 951 542,54	17 523 840,83
Cashflow aus Investitionstätigkeiten		
Zugang bei Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten (-)	-7 223 077,40	-13 237 775,91
Erlöse aus Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten (+)	0,00	0,00
Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeiten	-7 223 077,40	-13 237 775,91
Nettozunahme/(-abnahme) der Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente	5 728 465,14	4 286 064,92
Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente zu Beginn der Periode	16 530 292,75	12 244 227,83
Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente am Ende der Periode	22 258 757,89	16 530 292,75

4.

VERÄNDERUNG DER NETTOVERMÖGENSWERTE – 2017

Nettovermögenswerte	Aufgelaufener Überschuss/Fehlbetrag	Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres	Nettovermögenswerte (insgesamt)
Saldo zum 31. Dezember 2016	36 294 648,55	2 235 350,77	38 529 999,32
Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze 1)	0,00	0,00	0,00
Saldo zum 1. Januar 2017	36 294 648,55	2 235 350,77	38 529 999,32
Sonstige 2)	0,00	0,00	0,00
Entwicklung des beizulegenden Zeitwerts	0,00	0,00	0,00
Entwicklung der Garantiefonds-Rücklage	0,00	0,00	0,00
Zuweisung des wirtschaftlichen Ergebnisses des Vorjahres	2 235 350,77	-2 235 350,77	0,00
Den Mitgliedstaaten gutgeschriebene Beträge	0,00	0,00	0,00
Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres	0,00	-2 515 061,36	-2 515 061,36
Saldo zum 31. Dezember 2017	38 529 999,32	-2 515 061,36	36 014 937,96
Konto	140000	141000	

5. MASSGEBLICHE RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

A) RECHTSGRUNDLAGE UND RECHNUNGSFÜHRUNGSVORSCHRIFTEN

Der EMSA-Jahresabschluss 2017 stützt sich auf folgende Dokumente:

- EMSA-Gründungsverordnung [Verordnung (EG) Nr. 1406/2002 in der geänderten Fassung];
- Haushaltsordnung der EMSA (18. Dezember 2013);
- Durchführungsbestimmungen zur Haushaltsordnung der EMSA, zuletzt geändert durch den Verwaltungsrat am 18. November 2014;
- Beschluss 2009/30 der EMSA über das Bestandsverzeichnis (auf der Grundlage einschlägiger Verordnungen und Leitlinien der Kommission);
- vom Rechnungsführer der Kommission bereitgestellte „Rechnungslegungsleitlinien“ und Abschlussanweisungen für 2017.

Die EMSA erstellt ihre Jahresrechnung gemäß den Artikeln 94, 95 und 96 ihrer Haushaltsordnung nach Rechnungsführungsvorschriften auf der Grundlage der Periodenrechnung, die den IPSAS-Normen (International Public Sector Accounting Standards) oder, sofern diese nicht vorliegen, den IFRS (International Financial Reporting Standards) folgen.

Die vom Rechnungsführer der Kommission angenommenen Rechnungsführungsvorschriften werden von allen Organen und Einrichtungen der EU im Konsolidierungskreis angewandt, um zur Harmonisierung des Verfahrens für die Erstellung von Jahresabschlüssen und Konsolidierung eine einheitliche Anwendung der Vorschriften für die Rechnungsführung, die Bewertung und Darstellung der Abschlüsse zu gewährleisten. Die Jahresrechnungen werden jeweils nach Kalenderjahren in Euro geführt.

B) GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Grundsätzlich besteht der Zweck des Jahresabschlusses in der Vermittlung von Informationen über Finanzlage, Ergebnis und Cashflow eines Unternehmens, die für verschiedenste Benutzer von Interesse sind.

Die allgemeinen Erwägungen (oder Rechnungslegungsgrundsätze), die bei der Erstellung des Jahresabschlusses zu berücksichtigen sind, sind in der EU-Rechnungsführungsvorschrift Nr. 2 festgelegt und entsprechen den Bestimmungen von

IPSAS 1: sachgerechte Darstellung, periodengerechte Rechnungslegung, Kontinuität der Tätigkeiten, konsistente Darstellung, Aggregation, Verrechnung und vergleichbare Daten.

Die Erstellung des Jahresabschlusses nach Maßgabe der obengenannten Vorschriften und Grundsätze erfordert die Vornahme von Schätzungen seitens der Entscheidungsträger, die sich sowohl auf Beträge bei bestimmten Posten der Vermögensübersicht und der Ergebnisrechnung als auch auf die entsprechenden Angaben zu Eventualforderungen und -verbindlichkeiten auswirken.

C) ERSTELLUNGSGRUNDLAGE

a) Währung und Umrechnungskurse

Der Jahresabschluss wird in Euro dargestellt, da der Euro die Funktions- und Berichtswährung der Europäischen Union ist.

b) Fremdwährungstransaktionen und Jahressalden

Fremdwährungstransaktionen werden zu dem am Datum der jeweiligen Transaktion geltenden Kurs in Euro umgerechnet. Fremdwährungsgewinne und -verluste aus der Abrechnung von Fremdwährungstransaktionen und der Umrechnung von auf Fremdwährung lautenden monetären Vermögenswerten und Verbindlichkeiten zu den Wechselkursen am Jahresende sind in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

c) Verwendung von Schätzwerten

Nach den IPSAS-Grundsätzen und den allgemein anerkannten Grundsätzen der Rechnungsführung beinhaltet der Jahresabschluss auch immer Beträge, die auf Schätzungen und Annahmen beruhen, die von den jeweiligen Entscheidungsträgern auf der Grundlage der zuverlässigsten verfügbaren Informationen vorgenommen werden. Zu den wichtigen Schätzungen im vorliegenden Dokument gehören unter anderem Rückstellungen, finanzielle Risiken in Zusammenhang mit Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, antizipative Aktiva und Passiva, Eventualforderungen und -verbindlichkeiten sowie die Höhe der Wertminderung bei immateriellen Anlagewerten und Sachanlagen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Änderungen der Schätzungen werden in der Periode ausgewiesen, in der sie bekannt werden.

D) VERMÖGENSÜBERSICHT

a) Immaterielle Anlagewerte

Durch Kauf erworbene Computer-Softwarelizenzen werden zu ihren Anschaffungskosten abzüglich der kumulierten Abschreibungen und der Wertminderungsverluste ausgewiesen. Die Abschreibung dieser Vermögenswerte erfolgt linear unter Berücksichtigung der geschätzten Nutzungsdauer. Intern entwickelte immaterielle Vermögenswerte werden aktiviert, wenn die maßgeblichen Kriterien der EU-Rechnungsführungsvorschriften erfüllt sind. Zu den aktivierbaren Kosten gehören alle unmittelbar zurechenbaren Kosten, die notwendigerweise für die Erzeugung, Herstellung und Vorbereitung des Vermögenswertes entstehen, damit dieser in der von den Entscheidungsträgern vorgesehenen Weise arbeiten kann. Kosten im Zusammenhang mit Forschungstätigkeiten sowie nicht aktivierbare Entwicklungskosten und Wartungskosten werden nach Anfall als Aufwendungen angesetzt.

b) Sachanlagen

Alle Sachanlagen werden nach dem Anschaffungswertprinzip abzüglich der kumulierten Abschreibung und der Wertminderungsverluste ausgewiesen. Zu den Anschaffungskosten werden jene Ausgaben hinzugerechnet, die direkt mit dem Erwerb oder dem Bau der einzelnen Anlagen in Zusammenhang stehen.

Folgekosten sind im Buchwert der betreffenden Position enthalten oder werden als gesonderte Position ausgewiesen, wenn künftige wirtschaftliche Vorteile oder das mit dem Posten verbundene Nutzungspotenzial voraussichtlich der EMSA zugutekommen und die Kosten verlässlich ermittelt werden können. Kosten für Reparaturen und Wartungsarbeiten werden in der Ergebnisrechnung in der Rechnungsperiode ihres Anfalls als Aufwendungen verbucht. Da die EMSA für den Erwerb von Sachanlagen keinen Kredit aufnimmt, fallen beim Erwerb auch keine durch eine Kreditaufnahme bedingten Finanzierungskosten an.

Grundstücke und Kunstwerke werden nicht abgeschrieben, da davon ausgegangen wird, dass ihre Nutzungsdauer unbegrenzt ist. Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben, da diese Anlagen noch nicht zur Verfügung stehen. Die Abschreibung sonstiger Anlagen erfolgt linear, so dass ihre Kosten dem jeweiligen Restwert über die geschätzte Nutzungsdauer wie folgt zugeordnet werden:

ABSCHREIBUNGSSÄTZE	
Art der Anlage	Lineare Abschreibung
Gebäude	4%
Technische Anlagen, Maschinen und Geräte	10 % bis 25 %
Mobilier	10 % bis 25 %
Installationen	10 % bis 25 %
Fuhrpark	25%
Computerhardware	25%
Sonstige Sachanlagen	10 % bis 25 %

c) Vorfinanzierungen

Vorfinanzierungen sind Zahlungen, mit denen dem Empfänger ein Vorschuss gewährt werden soll. Sie können sich auf mehrere Teilzahlungen über einen im jeweiligen Vorfinanzierungsvertrag festgelegten Zeitraum verteilen. Das Startkapital bzw. der Vorschuss muss zurückgezahlt oder innerhalb der vertraglich festgelegten Frist für die vereinbarten Zwecke verwendet werden. Hat der Empfänger keine entsprechenden Ausgaben zu tätigen, ist er zur Rückzahlung der Vorfinanzierung an die Europäische Union verpflichtet. Der Vorfinanzierungsbetrag verringert sich oder entfällt ganz mit der Anerkennung förderfähiger Kosten und mit den getätigten Rückzahlungen, die als Aufwendungen erfasst werden.

d) Forderungen

Forderungen werden in ihrer ursprünglichen Höhe abzüglich Wertminderungsabschreibungen erfasst. Eine Wertminderungsabschreibung von Forderungen erfolgt, wenn objektive Hinweise vorliegen, dass es der EMSA nicht möglich sein wird, alle Beträge entsprechend den ursprünglichen Konditionen einzuziehen. Die Höhe der Abschreibung entspricht der Differenz zwischen dem Buchwert des Vermögenswerts und dem erzielbaren Betrag. Der Abschreibungsbetrag wird in der Ergebnisrechnung ausgewiesen. Auf ausstehende Einziehungsanordnungen, für die noch keine gesonderte Abschreibung vorgenommen wurde, erfolgt eine auf Erfahrungswerten basierende, allgemeine Abschreibung.

e) Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente

Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente sind Finanzinstrumente und gehören zu den kurzfristigen Vermögenswerten. Sie umfassen Kassenbestände und kurzfristig verfügbare

Bankeinlagen.

f) Rückstellungen

Rückstellungen werden erfasst, wenn für die EMSA infolge vergangener Ereignisse eine rechtliche oder vertragliche Verpflichtung gegenüber Dritten besteht, wenn mit hoher Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen werden muss, dass zu ihrer Erfüllung Mittel fließen werden, und wenn der Betrag zuverlässig geschätzt werden kann. Für künftige operative Verluste werden keine Rückstellungen ausgewiesen. Die Höhe der Rückstellungen entspricht den geschätzten Ausgaben, die voraussichtlich zur Erfüllung der jeweiligen Verpflichtungen am Berichtsdatum getätigt werden müssen. Umfasst eine Rückstellung eine große Zahl an Positionen, wird die Verpflichtung durch Gewichtung aller möglichen Ergebnisse nach ihrem jeweiligen Wahrscheinlichkeitsgrad („Erwartungswertmethode“) geschätzt.

g) Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus dem Erwerb von Waren und Dienstleistungen werden bei Rechnungseingang in der Höhe des ursprünglichen Betrages erfasst und die zugehörigen Aufwendungen werden verbucht, sobald die betreffenden Lieferungen und Leistungen erbracht und von der Europäischen Union anerkannt wurden.

h) Antizipative und transitorische Aktiva und Passiva

Nach den Rechnungsführungsvorschriften der Europäischen Union werden Transaktionen und Ereignisse im Jahresabschluss in jener Periode erfasst, auf die sie sich beziehen. Am Ende der Rechnungsperiode werden antizipative Passiva auf der Grundlage eines Betrags erfasst, der der geschätzten Höhe der für die Periode fälligen Transferverpflichtung entspricht. Die Berechnung antizipativer Passiva erfolgt gemäß detaillierten operationellen und praktischen Leitlinien, die der Rechnungsführer herausgegeben hat, um sicherzustellen, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der finanziellen Lage wiedergibt.

Auch Erträge werden in der Periode, auf welche sie sich beziehen, ausgewiesen. Wenn bis zum Jahresende keine Rechnung erstellt wurde, aber die Leistung erbracht wurde, die Lieferungen von der EMSA vorgenommen wurden oder eine vertragliche Vereinbarung besteht, dann muss im Jahresabschluss ein antizipativer Aktivposten erfasst werden.

Wenn vor dem Jahresende eine Rechnung ausgestellt wurde, aber die Leistungen noch nicht erbracht oder die Lieferungen noch nicht vorgenommen wurden, dann werden die Erträge passiv abgegrenzt und in der nächsten Rechnungsperiode erfasst.

E) ERGEBNISRECHNUNG

a) Erträge

- Erträge ohne Leistungsaustausch

Darunter fällt der überwiegende Teil der Erträge der EMSA, und darin erfasst sind vor allem von der GD MOVE geleistete Subventionen und von der GD NEAR, GD GROW, GD ENV und GD CLIMA geleistete Zuschüsse.

- Erträge mit Leistungsaustausch

Erträge aus dem Verkauf von Gütern und Dienstleistungen werden zum Zeitpunkt des Übergangs der wesentlichen Risiken und Erträge aus dem Eigentum an den Gütern auf den Käufer erfasst. Erträge im Zusammenhang mit Transaktionen, die die Bereitstellung von Dienstleistungen umfassen, werden unter Bezugnahme auf die Phase der Fertigstellung zum Berichtsdatum erfasst.

Die wichtigsten Erträge mit Leistungsaustausch der EMSA umfassen LRIT-Gebühren und Entgelte, Equasis sowie verschiedene für andere Agenturen erbrachte Dienstleistungen.

b) Aufwendungen

Aufwendungen mit Leistungsaustausch, die aus dem Erwerb von Waren und Dienstleistungen entstehen, werden mit ihrer Lieferung und Annahme durch die EMSA erfasst. Sie werden zum ursprünglichen Rechnungsbetrag bewertet.

Geht ein Antrag auf Zahlung oder Kostenvergütung ein und entspricht er den Zulassungskriterien, so wird er in der Höhe des zulässigen Betrages als Aufwendung verbucht. Bis zum Jahresende entstandene relevante Aufwendungen, die fällig sind, aber noch nicht verbucht wurden, werden geschätzt und als antizipative Passiva erfasst.

F) EVENTUALFORDERUNGEN UND -VERBINDLICHKEITEN

a) Eventualforderungen

Eine Eventualforderung ist ein möglicher Vermögenswert, der aus vergangenen Ereignissen resultiert und dessen Existenz durch das Eintreten oder Nichteintreten eines oder mehrerer unsicherer künftiger Ereignisse, die nicht vollständig unter der Kontrolle der Europäischen Union stehen, erst noch bestätigt wird. Eine Eventualforderung ist

auszuweisen, wenn das Eintreten eines wirtschaftlichen Nutzens oder eines Dienstleistungspotenzials wahrscheinlich ist.

b) Eventualverbindlichkeiten

Eine Eventualverbindlichkeit ist eine mögliche Verpflichtung, die aus Ereignissen der Vergangenheit resultiert und deren Existenz durch das Eintreten oder Nichteintreten eines oder mehrerer unsicherer künftiger Ereignisse, die nicht vollständig unter der Kontrolle der EMSA stehen, erst noch bestätigt wird, oder eine gegenwärtige Verpflichtung, die auf vergangenen Ereignissen beruht, jedoch nicht erfasst wird, weil nicht wahrscheinlich ist, dass zur Erfüllung der Verpflichtung ein Mittelabfluss in Form eines wirtschaftlichen Nutzens oder eines Dienstleistungspotenzials eintreten wird, oder weil in seltenen Fällen die Höhe der Verpflichtung nicht hinreichend zuverlässig ermittelt werden kann.

6. ERLÄUTERUNGEN ZUR VERMÖGENSÜBERSICHT

A) Immaterielle und materielle Anlagewerte

Die Abweichung bei den immateriellen Anlagewerten stellt sich für das Jahr 2017 wie folgt dar:

2017		Computersoftware	Immaterielle Anlagewerte im Bau	Summe
Bruttobuchwerte zum 1.1.2017	+	12 351 666,38	5 093 487,55	17 445 153,93
Zugänge	+	301 380,85	1 861 864,15	2 163 245,00
Abgänge	-	-1 002 244,64	0,00	-1 002 244,64
Übertragung zwischen Positionen	+/-	0,00	0,00	0,00
Sonstige Veränderungen (2)	+/-	0,00	0,00	0,00
Bruttobuchwerte zum 31.12.2017		11 650 802,59	6 955 351,70	18 606 154,29
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung 1.1.2017	-	-9 384 836,38	0,00	-9 384 836,38
Abschreibung	-	-1 677 298,85	0,00	-1 677 298,85
Rückbuchung der Abschreibung	+	0,00	0,00	0,00
Abgänge	+	1 002 244,64	0,00	1 002 244,64
Wertminderung (2)	-	0,00	0,00	0,00
Rückbuchung der Wertminderung	+	0,00	0,00	0,00
Übertragung zwischen Positionen	+/-	0,00	0,00	0,00
Sonstige Veränderungen (2)	+/-	0,00	0,00	0,00
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung zum 31.12.2017		-10 059 890,59	0,00	-10 059 890,59
Nettobuchwerte zum 31.12.2017		1 590 912,00	6 955 351,70	8 546 263,70
Konten		211000	214000	210000

Abschreibungen wurden gemäß der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 7 der Europäischen Kommission monatlich im SAP-System erfasst.

Gemäß Rechnungsführungsvorschrift Nr. 6 der Europäischen Kommission wurden die immateriellen Anlagewerte im Bau ab dem 1. Januar 2010 erfasst.

Sämtliche Projekte, die nach dem 1. Januar 2010 begannen und einen geschätzten Wert von über 250 000 EUR (volle Kosten) haben, wurden in das Konto 214000 eingestellt.

Die Abweichung bei den Sachanlagen stellt sich für das Jahr 2017 wie folgt dar:

2017		Gebäude	Anlagen und Geräte	Computerhardware	Mobiliar und Fahrzeuge	Sonstige Installationen	Summe
Bruttobuchwerte zum 1.1.2017	+	51 037,72	48 649 914,70	6 827 722,13	735 611,51	12 718 476,79	68 982 762,85
Zugänge	+	0,00	3 209 860,86	1 254 719,94	4 965,00	590 256,60	5 059 832,40
Abgänge	-	0,00	-507 100,00	-664 840,67	0,00	-610 904,00	-1 802 844,67
Übertragung zwischen Positionen	+/-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Veränderungen (1)	+/-	0,00	177 482,00	0,00	0,00	0,00	177 482,00
Bruttobuchwerte zum 31.12.2017		51 037,72	51 530 157,56	7 397 601,40	740 576,51	12 697 859,39	72 417 232,58
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung zum 1.1.2017	-	-19 103,72	-30 916 754,70	-5 178 911,13	-316 071,50	-7 634 858,79	-44 065 699,84
Abschreibung	-	-5 104,00	-4 147 723,86	-940 228,94	-65 232,00	-1 066 400,60	-6 224 689,40
Rückbuchung der Abschreibung	+	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abgänge	+	0,00	507 100,00	684 840,67	0,00	298 924,00	1 490 864,67
Wertminderung (1)	-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückbuchung der Wertminderung	+	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Übertragung zwischen Positionen	+/-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Veränderungen (1)	+/-	0,00	-177 482,00	0,00	0,00	0,00	-177 482,00
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung zum 31.12.2017		-24 207,72	-34 734 860,56	-5 434 299,40	-381 303,50	-8 402 335,39	-48 977 006,57
Nettobuchwerte zum 31.12.2017		26 830,00	16 795 297,00	1 963 320,00	359 273,01	4 295 529,00	23 440 226,01
Konten		230000	241000	240000	242000	200000	

Abschreibungen wurden gemäß der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 7 der Europäischen Kommission monatlich im SAP-System erfasst.

B) Langfristige Vorfinanzierung

		31.12.2017	31.12.2016
299290	Vorfinanzierung durch andere EU-Einrichtungen als die Kommission (Vorfinanzierung für Dritte)	290 136,00	290 136,00
299000	Summe	290 136,00	290 136,00

Der Betrag von 290 136,00 EUR bezieht sich auf die Vorfinanzierung durch die EMSA für das Equasis-Projekt (derzeit von EMSA ausgerichtet). Dieser Betrag war Ende 2009 ursprünglich als Eventualforderung verbucht worden und wurde nach der formellen Anerkennung dieser Schuld durch den Equasis-Verwaltungsrat wieder als langfristige Vorfinanzierung eingestuft.

C) Bestandsverzeichnisse

		31.12.2017		
Konto	Forderungen aus	Brutto insgesamt	Wertminderungen (-)	Nettowert
310500	Umweltschutzmaßnahmen – Dispersionsmittel/chemische Produkte	2 137 960,00	0,00	2 137 960,00
292000	Summe	2 137 960,00	0,00	2 137 960,00

D) Kurzfristige Vorfinanzierung und Forderungen

	Vorfinanzierung ohne Zinsen für die EU-Einrichtung <1 Jahr	31.12.2017	31.12.2016
405290	Vorfinanzierung durch andere EU-Einrichtungen als die Kommission (Vorfinanzierung für Dritte)	1 259 044,41	595 608,01
405200	Summe	1 259 044,41	595 608,01

Diese Vorfinanzierungen beziehen sich in erster Linie auf die Umweltschutz-Ausschreibung und sonstige operative Tätigkeiten.

Kurzfristige Forderungen

Kurzfristige Forderungen	31.12.2017			31.12.2016		
	Brutto insgesamt	Wertberichtigungen (-)	Nettowert	Brutto insgesamt	Wertberichtigungen (-)	Nettowert
Kunden	24 509,12	-5 914,51	18 594,61	42 940,90	-5 914,51	37 026,39
Mitgliedstaaten	1 248 980,72	0,00	1 248 980,72	852 488,70	0,00	852 488,70
EFTA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Drittstaaten	48 156,23	0,00	48 156,23	17 276,26	0,00	17 276,26
Sonstige kurzfristige Forderungen	14 349,53	0,00	14 349,53	107 759,45	0,00	107 759,45
Summe	1 335 995,60	-5 914,51	1 330 081,09	1 020 465,31	-5 914,51	1 014 550,80

- Sämtliche Forderungen werden in ihrer ursprünglichen Höhe abzüglich Wertminderungsabschreibungen erfasst, wenn objektiv nachweisbar ist, dass die Agentur nicht imstande ist, alle Forderungen entsprechend den ursprünglichen Bedingungen einzuziehen. Diese Analyse wird auf Grundlage der Jahresendsalden durchgeführt, da diese vorhanden sind, wenn der Jahresabschluss erstellt wird.
- Der Abschreibungsbetrag wird in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.
- Kurzfristige Forderungen gegenüber Mitgliedstaaten betreffen zu erstattende Mehrwertsteuer (Portugal). Kurzfristige Forderungen gegenüber Drittstaaten beziehen sich hauptsächlich auf einzuziehende LRIT-Gebühren und -Entgelte.
- Sonstige kurzfristige Forderungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Mobilität der Mitarbeiter und agenturübergreifende Berichtigungen.

Die **sonstigen Forderungen** (Konto: 410900) setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige Forderungen	31.12.2017	31.12.2016
Personalbezogene Forderungen	34 789,29	8 861,17
Sonstige Forderungen	0,00	0,00
Summe	34 789,29	8 861,17

Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von insgesamt **1 822 969,53 EUR** setzen sich am Jahresende wie folgt zusammen:

167 596,53 EUR (antizipative Aktiva im Zusammenhang mit Erträgen mit Leistungsaustausch aus LRIT)

1 655 373,00 EUR (transitorische Aktiva wie vorausbezahlte Softwarewartung und -pflege, Miete usw.)

E) Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente

Konto	Beschreibung	31.12.2017	31.12.2016
505000	<i>Liquide Kassenmittel:</i>	22 258 757,89	16 530 292,75
505300	Girokonten (Bankkonten)	22 242 816,29	16 519 053,43
505400	Zahlstellen	15 941,60	11 239,32
500000	Summe	22 258 757,89	16 530 292,75

Zu den Kassenmitteln gehören nur Barmittel, da keine weiteren Kassenmitteläquivalente oder liquide Anlagen erfasst werden müssen. Die Agentur nutzt derzeit eine Kernbank (ING Belgien), bei der das Hauptkonto für sämtliche Zahlungen und Einkünfte im Zusammenhang mit Zuschüssen der Europäischen Kommission verwendet wird. Für die Verwaltung zweckgebundener Erträge wurden weitere Konten bei der ING eröffnet, BBVA Portugal, und drei Zahlstellen sind über Bankkonten, die bei der Novo Banco Portugal eröffnet wurden, eingerichtet.

F) Kapital

Das Kapital der EMSA ist mit dem Ergebnis des Jahres 2017 (bei einem Verlust von **2 515 061,36 EUR**) auf **36 014 937,96 EUR** gesunken.

G) Sonstige langfristige Verbindlichkeiten

Der Gesamtbetrag in Höhe von **105 510,17 EUR** auf diesem Konto setzt sich wie folgt zusammen:

82 618,09 EUR – langfristige LRIT-Einlagen und Zinsen, die von den verschiedenen Kunden eingezogen wurden

22 892,08 EUR – Zinsen im Zusammenhang mit verschiedenen Projekten mit zweckgebundenen Erträgen (Equasis, Frontex usw.)

H) Kurzfristige Verbindlichkeiten

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Jahresende setzen sich wie folgt zusammen:

Konto	Kurzfristige Verbindlichkeiten	31.12.2017	31.12.2016
441100	Lieferanten	579 673,22	9 170,14
441200	Mitgliedstaaten	383 898,92	769 350,00
441300	EFTA	0,00	0,00
441600	Drittstaaten	0,00	0,00
441700	Sonstige (1)	224,80	29 769,63
441000	Summe	963 796,94	808 289,77

Verbindlichkeiten aus dem Erwerb von Waren und Dienstleistungen werden bei Rechnungseingang in der Höhe des ursprünglichen Betrages erfasst, und die zugehörigen Aufwendungen werden verbucht, sobald die betreffenden Lieferungen und Leistungen erbracht und von der Agentur anerkannt wurden.

Sonstige (1) setzt sich wie folgt zusammen:

(1) Bitte „Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten“ angeben:	31.12.2017	31.12.2016
Verbindlichkeiten gegenüber dem Personal im Rahmen der laufenden Tätigkeit	224,80	224,80
Sonstige Posten (Schuldner, Gläubiger)	0,00	29 544,83
Summe	224,80	29 769,63

Sonstige Verbindlichkeiten

Konto	Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2017	31.12.2016
443000	Personal	843 418,85	87 127,88
	Sonstige (2)	98 007,29	8 716,88
	Summe	941 426,14	95 844,76

Bei den Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit dem Personal handelt es sich vorwiegend um noch ausstehende Zahlungen an EMSA-Mitarbeiter (vor allem Anzahlungen an Einzelpersonen bei GALP). Der Posten Sonstige (2) setzt sich wie folgt zusammen:

(2) Bitte „Sonstige Verbindlichkeiten“ angeben:	31.12.2017	31.12.2016
ABAC-Aktiva – Eingegangene Waren	9 207,88	0,02
Erneut vorzunehmende Zahlungen	11 581,00	6 847,02
ONSS & Sonstige	77 218,41	1 869,84
Summe	98 007,29	8 716,88

Die Rechnungsabgrenzungsposten belaufen sich auf insgesamt **4 899 854,00 EUR** und beziehen sich hauptsächlich auf 2018 erwartete Rechnungen für 2017 erbrachte Dienstleistungen bzw. gelieferte Waren und zum 31. Dezember 2017 nicht genommenen Jahresurlaub von Mitarbeitern; dies sind im Einzelnen Folgende:

Konto	Beschreibung	31.12.2017	31.12.2016
491010	Aufgelaufene Kosten	4 899 854,00	2 398 691,69
	Nicht genommener Jahresurlaub *	289 581,00	336 555,92
	Sonstige aufgelaufene Kosten	4 610 273,00	2 062 135,77
491011	Transitorische Passiva	0,00	0,00
491000	Summe	4 899 854,00	2 398 691,69

Laut der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 10 der Europäischen Kommission, ergänzt durch Kapitel 19 gemäß IPSAS 19 (Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen), werden abgegrenzte Schulden aufgenommen, um die Beträge zur Zahlung von erhaltenen oder gelieferten Gütern oder Dienstleistungen zu erfassen, die weder bezahlt wurden, noch vom Lieferanten in Rechnung gestellt oder formal vereinbart wurden. Hierzu gehören auch Mitarbeitern geschuldete Beträge (zum Beispiel im Zusammenhang mit der Abgrenzung von Urlaubsgeldern). Die abgegrenzten Schulden werden auf Grundlage von Schätzungen bestimmt, die die Anweisungsbefugten bereitstellen (bewertet auf Grundlage des Teils, der auf die Jahre 2017-2018 übertragen wird).

Gemäß der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 12 der Europäischen Kommission wurde eine Verbindlichkeit für nicht genommenen Jahresurlaub (auflaufende vergütete Abwesenheiten) zum Jahresende in der Vermögensübersicht unter der Überschrift „Kurzfristige Verbindlichkeiten“ aufgenommen.

Die verbleibenden von konsolidierten EU-Einrichtungen erhaltenen Vorauszahlungen belaufen sich nach Abzug des Jahresverbrauchs und der entsprechenden antizipativen Passiva auf insgesamt **18 190 080,61 EUR** und setzen sich wie folgt zusammen:

952 586,57 EUR (GD MOVE – Haushaltsergebnis 2017)
 200 820,17 EUR (von GD MARE erhaltene Vorauszahlungen)
 4 923 701,30 EUR (von GD GROW erhaltene Vorauszahlungen)
 3 702 928,02 EUR (von GD NEAR erhaltene Vorauszahlungen)
 7 991 640,58 EUR (von FRONTEX erhaltene Vorauszahlungen)
 418 403,97 EUR (von der EFCA erhaltene Vorauszahlungen).

I) Eventualforderungen

Konto	Beschreibung	31.12.2017	31.12.2016
901100	Erhaltene Garantien	2 505 075,30	386 217,00
901120	Garantien für Vorfinanzierung *	2 505 075,30	386 217,00
901180	Leistungsgarantien	0,00	0,00
901190	Sonstige Garantien a)	0,00	0,00
901900	Sonstige Eventualforderungen b)	0,00	0,00
901000	INSGESAMT	2 505 075,30	386 217,00

J) Sonstige wichtige Angaben

Konto	Sonstige wichtige Angaben	31.12.2017	31.12.2016
904200	RAL – noch nicht in Anspruch genommene Mittel zur Deckung von Zahlungsverpflichtungen	46 979 784,51	33 955 394,91
904370	Vertragliche Verbindlichkeiten (für die noch keine Mittelbindungen vorgenommen wurden)*	768 992,12	0,00
904400	Beiträge für verbundene Einrichtungen	0,00	0,00
904100	Nicht in Anspruch genommene Mittel	0,00	0,00
904500	Mittelbindungen für Leasingvertrag	0,00	0,00
904000	INSGESAMT	47 748 776,43	33 955 394,91

K) Erläuterung zum Jahresabschluss in Bezug auf vom Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche berechnete Personalausgaben

Erläuterung zu den Personalausgaben:

Alle Berechnungen der Dienstbezüge, die die in die Ergebnisrechnung der Agentur aufgenommenen Personalausgaben insgesamt ausweisen, werden extern vom Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO), das ein zentrales Amt der Europäischen Kommission ist, vorgenommen.

Das PMO ist mit der Verwaltung der finanziellen Rechte der ständigen Bediensteten, Zeitbediensteten und Vertragsbediensteten der Kommission, mit der Berechnung und Auszahlung ihrer Vergütung und sonstiger finanzieller Ansprüche betraut. Das PMO erbringt diese Leistungen auch für andere Einrichtungen und Agenturen der EU. Zudem ist das PMO für die Verwaltung des Krankheitsfürsorgesystems der Einrichtungen sowie die Bearbeitung und Auszahlung von Erstattungsansprüchen von Bediensteten zuständig. Darüber hinaus verwaltet das PMO den Pensionsfonds und zahlt die Ruhegehälter an Bedienstete im Ruhestand. Das PMO wird vom Europäischen Rechnungshof geprüft.

Die Agentur ist ausschließlich für die Übermittlung verlässlicher Informationen an das PMO zuständig, die die Berechnung der Personalkosten ermöglichen. Zudem hat sie zu kontrollieren, ob diese Informationen in dem für die Rechnungslegung der Personalkosten zugrunde gelegten monatlichen Bericht über die Personalkosten korrekt bearbeitet wurden. Sie ist nicht für die vom PMO vorgenommene Berechnung der Personalkosten verantwortlich.

7. ERLÄUTERUNGEN ZUR ERGEBNISRECHNUNG

A) Erträge

Konto	Operative Erträge	2017	2016
744000	Erträge aus Verwaltungstätigkeiten	8 979 955,45	4 775 959,48
760000	Personal	0,00	0,00
744100	Erträge im Zusammenhang mit Anlagevermögen	0,00	7 812,75
744900	Sonstige Verwaltungserträge	8 979 955,45	4 768 146,73
744910	Sonstige	0,00	0,00
744919	<i>Verwaltungserträge bei konsolidierten EU-Einrichtungen</i>	8 979 955,45	4 768 146,73
745000	Sonstige operative Erträge	63 830 938,14	61 419 722,39
745100	Anpassungen von Rückstellungen	0,00	0,00
745200	Wechselkursgewinne	2 937,64	9 102,98
745900	Sonstige	63 828 000,50	61 410 619,41
745910	Sonstige	1 001 289,36	1 372 960,86
745909	<i>Operative Erträge bei konsolidierten EU-Einrichtungen (2)</i>	63 516 541,48	60 037 658,55
745919	<i>Zuschuss der EU</i>	55 329 771,25	54 898 550,86
		7 496 939,89	5 139 107,69
777777	Summe	72 810 893,59	66 195 681,87

Das Konto 744919 bezieht sich auf Verwaltungserträge im Zusammenhang mit laufenden Projekten mit anderen EU-Agenturen, die als Rechnungsabgrenzungsposten für EU-Einrichtungen verbucht werden.

Die Gesamteinnahmen sind aufgrund der Zunahme zweckgebundener Projekte angestiegen (+ 10 %).

B) Aufwendungen

Konto		2017	2016
610000	Verwaltungsaufwendungen	35 718 754,31	32 600 638,87
6201	Personalkosten insgesamt	19 976 297,81	18 809 212,61
620100	Personalkosten	19 976 297,81	18 809 212,61
620109	Personalaufwendungen bei konsolidierten Einrichtungen	0,00	0,00
630100	Aufwendungen für Anlagevermögen	8 216 369,02	8 919 460,50
611000	Sonstige Verwaltungsaufwendungen	7 526 087,48	4 871 965,76
611100	Grundstücke und Gebäude	2 857 636,08	3 073 609,68
611109	Grundstücke und Gebäude bei konsolidierten Einrichtungen	212 156,75	149 094,49
611900	Alle sonstigen	4 456 294,65	1 649 261,59
611910	Sonstige	3 910 212,72	1 241 798,54
611919	<i>Verwaltungsaufwendungen bei konsolidierten Einrichtungen</i>	546 081,93	407 463,05
600000	Betriebliche Aufwendungen	39 604 640,39	31 359 711,01
606000	Sonstige operative Aufwendungen	39 604 640,39	31 359 711,01
630000	Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten	0,00	0,00
640000	Wechselkursverluste	4 440,48	-1 370,55
606900	Sonstige operative Aufwendungen	39 600 199,91	31 361 081,56
606910	Sonstige	39 600 199,91	29 221 700,31
606919	<i>Sonstige – Konsolidierte Einrichtungen</i>	0,00	2 139 381,25
666666	Summe	75 323 394,70	63 960 349,88

Insgesamt erhöhten sich die Ausgaben von 2016 bis 2017 um nahezu 18 %, was vor allem auf den Anstieg der Betriebskosten um 26 % aufgrund einiger zusätzlicher Tätigkeiten im Jahr 2017 zurückzuführen ist.

8. HAUSHALTSVOLLZUG 2017

8.a) Haushaltsvollzug 2017 – Zusammenfassung (Format der GD BUDG)

		2017	2016
EINNAHMEN			
Ausgleich Zuschuss der Kommission	+	56 282 357,85	55 689 249,98
COPERNICUS	+	7 111 000,00	3 343 000,00
Fonds der Europäischen Kommission für Kandidatenländer und potenzielle Kandidatenländer	+	200 000,00	0,00
Fonds der Europäischen Kommission für die Durchführung von SAFEMED III	+	1 211 422,00	0,00
EU-Fonds für die Durchführung von SLA-FRONTEx	+	9 118 667,05	10 159 277,64
EU-Fonds für die Durchführung von SLA-EFCA	+	1 026 000,00	0,00
TRACECA	+	2 001 367,37	414,86
CSN Grönland	+	300 000,00	180 000,00
THETIS S	+	100 000,00	40 000,00
Projekt Emissionsinventur	+	22 500,00	0,00
LRIT	+	404 767,79	381 587,78
EQUASIS	+	400 000,00	450 000,00
THETIS MRV	+	0,00	200 000,00
CG Pilotprojekt	+	0,00	420 000,00
Verschiedenes	+	20 871,88	29 286,64
EMCDDA	+	99 000,00	128 964,64
Zinsen aus der Subvention 2016 (MOVE)	+	1,71	164,35
GESAMTEINNAHMEN (a)		78 297 955,65	71 113 485,89
AUSGABEN			
<i>TITEL I: Personal</i>			
Zahlungen	-	22 145 313,07	20 888 168,38
Übertragene Mittel	-	226 171,94	184 195,48
<i>Titel II: Verwaltungsaufwendungen</i>			
Zahlungen	-	3 508 808,68	3 468 175,65
Übertragene Mittel	-	525 847,51	388 790,79
<i>Titel III: Operative Ausgaben</i>			
Zahlungen	-	45 907 878,06	40 772 313,33
Übertragene Mittel	-	19 423 371,64	14 259 367,81
GESAMTAUSGABEN (b)		91 737 390,90	79 961 011,44
ERGEBNIS FÜR DAS HAUSHALTSJAHR (a-b)		-13 439 435,25	-8 847 525,55
Annullierung von aus dem Vorjahr übertragenen, nicht in Anspruch genommenen Zahlungsmöglichkeiten	+	132 498,37	101 510,91
Berichtigung für die Übertragung von Mitteln aus dem Vorjahr, die zum 31.12. zur Verfügung standen – aus zweckgebundenen Mitteln	+	14 259 413,99	9 528 981,83
Wechselkursdifferenzen für das Jahr (Gewinn +/-Verlust -)	+/-	109,46	7 732,43
SALDO DER ERGEBNISRECHNUNG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR		952 856,57	790 699,12
Saldo Jahr N-1	+/-	790 699,12	961 830,99
Im Jahr N an die Kommission zurückerstatteter positiver Saldo aus dem Jahr N-1	-	-790 699,12	-961 830,99
Zur Bestimmung der Beträge für die allgemeine Rechnungsführung verwendetes Ergebnis		952 586,57	790 699,12
Zuschuss der Kommission – Agentur erfasst antizipative Aktiva und die Kommission antizipative Passiva		55 329 771,28	
Erstattung noch offener Vorfinanzierungen von der Agentur an die Kommission im Jahr N+1		952 586,57	

8.b) Haushaltsvollzug 2017 – Allgemein/Überblick – Alle Titel – Alle Mittelarten

Offizieller Haushaltstitel	Fin.-quelle	Verpflichtung				Zahlung			
		Betrag der Mittelverpflichtung	Genehmigter Betrag der Mittelverpflichtung (EUR)	Betrag der Mittelverpflichtung für Arbeitsablauf (EUR)	% der Verpflichtung	Betrag der Mittelzahlung	Genehmigter Betrag des Zahlungsantrags (EUR)	Betrag der Zahlung für Arbeitsablauf (EUR)	% der Zahlung
A-1	C1	22 371 548,80	22 335 774,13		99,84 %	22 371 548,80	22 112 213,75	0,00	98,84 %
	C4	35 710,88	33 099,32		92,69 %	35 710,88	33 099,32	0,00	92,69 %
	C8	177 329,46	119 521,59		67,40 %	177 329,46	119 521,59	0,00	67,40 %
	C9	18 691,67	0,00		0,00 %	0,00			0,00 %
		22 603 280,81	22 488 395,04	0,00	99,49 %	22 584 589,14	22 264 834,66	0,00	98,58 %
A-2	C1	3 956 487,20	3 950 495,19		99,85 %	3 956 487,20	3 440 647,73	0,00	86,96 %
	C4	116 161,00	84 160,95		72,45 %	116 161,00	68 160,95	0,00	58,68 %
	C8	391 328,13	316 637,63		80,91 %	391 328,13	316 637,63	0,00	80,91 %
	C9	251,91	0,00		0,00 %	0,00			0,00 %
		4 464 228,24	4 351 293,77	0,00	97,47 %	4 463 976,33	3 825 446,31	0,00	85,70 %
B0-3	C1	15 537 790,03	14 863 030,91		95,66 %	10 710 782,57	9 658 571,44	0,00	90,18 %
	C5	3 659,12	3 659,12		100,00 %	2 490,00	2 490,00	0,00	100,00 %
	C8	3 890 994,30	3 463 026,79		89,00 %	0,00			0,00 %
		19 432 443,45	18 329 716,82	0,00	94,33 %	10 713 272,57	9 661 061,44	0,00	90,18 %
B0-4	C1	22 800 000,00	22 246 974,34		97,57 %	20 245 132,00	19 922 354,03	0,00	98,41 %
	C5	392,70	392,70		100,00 %	0,00			0,00 %
	C8	29 491 691,20	29 259 975,07		99,21 %	0,00			0,00 %
		52 292 083,90	51 507 342,11	0,00	98,50 %	20 245 132,00	19 922 354,03	0,00	98,41 %
B0-5	R0	35 747 834,23	27 579 358,92		77,15 %	35 747 834,23	16 324 462,59	0,00	45,67 %
		35 747 834,23	27 579 358,92	0,00	77,15 %	35 747 834,23	16 324 462,59	0,00	45,67 %
Summe		134 539 870,63	124 256 106,66	0,00	92,36 %	93 754 804,27	71 998 159,03	0,00	76,79 %

Mittelarten – Nomenklatur der GD BUDG:

C1: im Jahr verfügbare Mittel

C4: wiedereingesetzte Mittel

C5: wiedereingesetzte (übertragene) Mittel

C8: übertragene Mittel

C9: annullierte Mittel

R0: zweckgebundene Einnahmen

8.c) Haushaltsvollzug 2017 – Einzelheiten – Alle Titel – Alle Mittelarten

C1

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Verpflichtung Mittel Transaktion Änderung (1)	Ausgeführte Verpflichtungsänderung (2)	Gebunden in % (2/1)	Zahlungsverpflicht . Transaktion Änderung (3)	Ausgeführte Zahlungsänderung (4)	Gezahlt in % (4/3)
A-1100	Grundgehälter	12 492 161,38	12 492 161,38	100,00 %	12 492 161,38	12 492 161,38	100,00 %
A-1101	Familienzulagen	2 305 809,87	2 305 809,87	100,00 %	2 305 809,87	2 305 809,87	100,00 %
A-1102	Auslands- und Expatriierungszulagen	2 147 557,61	2 147 557,61	100,00 %	2 147 557,61	2 147 557,61	100,00 %
A-1103	Sekretariatszulagen	1 800,00	1 699,50	94,42 %	1 800,00	1 699,50	94,42 %
	Summe	16 947 328,86	16 947 228,36		16 947 328,86	16 947 228,36	
A-1113	Vertragsbedienstete	1 294 341,52	1 294 341,52	100,00 %	1 294 341,52	1 294 341,52	100,00 %
A-1115	Abgeordnete nationale Sachverständige	688 000,00	685 642,48	99,66 %	688 000,00	685 642,48	99,66 %
A-1116	Praktikanten	78 000,00	77 746,10	99,67 %	78 000,00	77 746,10	99,67 %
	Summe	2 060 341,52	2 057 730,10		2 060 341,52	2 057 730,10	
A-1130	Krankenversicherung	552 000,00	548 213,39	99,31 %	552 000,00	548 213,39	99,31 %
A-1131	Versicherung gegen Unfälle und Berufskrankheiten	63 000,00	61 731,57	97,99 %	63 000,00	61 731,57	97,99 %
A-1132	Arbeitslosenversicherung	210 000,00	206 645,05	98,40 %	210 000,00	206 645,05	98,40 %
	Summe	825 000,00	816 590,01		825 000,00	816 590,01	
A-1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	2 000,00	1 586,48	79,32 %	2 000,00	1 586,48	79,32 %
A-1141	Erstattung der Reisekosten für den Jahresurlaub	471 000,00	469 911,42	99,77 %	471 000,00	469 911,42	99,77 %
A-1147	Bereitschaftsdienst	27 000,00	22 788,50	84,40 %	27 000,00	22 788,50	84,40 %
A-1148	Schichtdienst	56 000,00	55 596,28	99,28 %	56 000,00	55 596,28	99,28 %
	Summe	556 000,00	549 882,68		556 000,00	549 882,68	
A-1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenztechniker	42 000,00	39 259,14	93,47 %	42 000,00	39 259,14	93,47 %
A-1172	Dienstleistungen des Übersetzungszentrums Luxemburg	15 000,00	15 000,00	100,00 %	15 000,00	6 505,70	43,37 %

A-1175	Zeitarbeitskräfte	53 000,00	48 619,83	91,74 %	53 000,00	25 312,89	47,76 %
A-1176	Berater	7 360,00	7 355,00	99,93 %	7 360,00	900,00	12,23 %
A-1178	Externe Dienstleistungen	145 000,00	145 000,00	100,00 %	145 000,00	127 467,47	87,91 %
	Summe	262 360,00	255 233,97		262 360,00	199 445,20	
A-1190	Anwendung des Berichtigungskoeffizienten	42 000,00	39 698,75	94,52 %	42 000,00	39 698,75	94,52 %
	Summe	42 000,00	39 698,75		42 000,00	39 698,75	
A-1200	Verschiedene Ausgaben für Einstellungen	115 018,42	115 018,42	100,00 %	115 018,42	68 252,50	59,34 %
	Summe	115 018,42	115 018,42		115 018,42	68 252,50	
A-1210	Ausgaben für die Aufnahme des Dienstes und das Vertragsende	20 000,00	18 734,53	93,67 %	20 000,00	18 734,53	93,67 %
	Summe	20 000,00	18 734,53		20 000,00	18 734,53	
A-1220	Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen	113 000,00	112 874,18	99,89 %	113 000,00	112 874,18	99,89 %
	Summe	113 000,00	112 874,18		113 000,00	112 874,18	
A-1230	Umzugskosten	30 000,00	30 000,00	100,00 %	30 000,00	6 612,00	22,04 %
	Summe	30 000,00	30 000,00		30 000,00	6 612,00	
A-1240	Zeitweilige Tagegelder	40 000,00	37 457,96	93,64 %	40 000,00	37 457,96	93,64 %
	Summe	40 000,00	37 457,96		40 000,00	37 457,96	
A-1300	Ausgaben für Dienstreisen, Dienstfahrten und sonstige Nebenkosten	95 000,00	95 000,00	100,00 %	95 000,00	80 666,41	84,91 %
	Summe	95 000,00	95 000,00		95 000,00	80 666,41	
A-1410	Medizinische Leistungen	30 000,00	26 477,30	88,26 %	30 000,00	11 437,00	38,12 %
	Summe	30 000,00	26 477,30		30 000,00	11 437,00	
A-1500	Schulungen	215 000,00	213 564,37	99,33 %	215 000,00	162 617,18	75,64 %
	Summe	215 000,00	213 564,37		215 000,00	162 617,18	
A-1600	Soziale Maßnahmen und damit verbundene Kosten	1 000 000,00	1 000 000,00	100,00 %	1 000 000,00	995 260,78	99,53 %

A-1601	Besondere Unterstützung und damit verbundene Kosten	8 500,00	8 500,00	100,00 %	8 500,00	2 243,76	26,40 %
	Summe	1 008 500,00	1 008 500,00		1 008 500,00	997 504,54	
A-1700	Empfänge und Veranstaltungen	12 000,00	11 783,50	98,20 %	12 000,00	5 482,35	45,69 %
	Summe	12 000,00	11 783,50		12 000,00	5 482,35	
A-2000	Miete	2 225 968,58	2 225 968,58	100,00 %	2 225 968,58	2 225 968,58	100,00 %
	Summe	2 225 968,58	2 225 968,58		2 225 968,58	2 225 968,58	
A-2020	Wasser, Gas, Strom und Heizung	272 300,00	272 300,00	100,00 %	272 300,00	242 979,43	89,23 %
	Summe	272 300,00	272 300,00		272 300,00	242 979,43	
A-2030	Reinigung und Instandhaltung	226 170,89	226 170,89	100,00 %	226 170,89	140 394,55	62,07 %
	Summe	226 170,89	226 170,89		226 170,89	140 394,55	
A-2040	Herrichtung der Diensträume	173 202,64	173 200,19	100,00 %	173 202,64	115 520,96	66,70 %
	Summe	173 202,64	173 200,19		173 202,64	115 520,96	
A-2050	Sicherheit und Bewachung der Gebäude	219 923,25	219 923,25	100,00 %	219 923,25	158 601,31	72,12 %
	Summe	219 923,25	219 923,25		219 923,25	158 601,31	
A-2100	Computerausrüstung	342 976,54	339 412,11	98,96 %	342 976,54	165 497,00	48,25 %
A-2101	Softwareentwicklung	145 425,00	145 425,00	100,00 %	145 425,00	145 425,00	100,00 %
A-2102	Sonstige externe Dienstleistungen für die Datenverarbeitung	63 960,00	63 960,00	100,00 %	63 960,00	42 200,00	65,98 %
	Summe	552 361,54	548 797,11		552 361,54	353 122,00	
A-2200	Material und technische Anlagen	0,00			0,00		
	Summe	0,00			0,00		
A-2210	Beschaffung von Mobiliar	30 785,05	30 785,05	100,00 %	30 785,05	19 375,51	62,94 %
	Summe	30 785,05	30 785,05		30 785,05	19 375,51	
A-2230	Fuhrpark	2 750,00	2 750,00	100,00 %	2 750,00	1 787,59	65,00 %
	Summe	2 750,00	2 750,00		2 750,00	1 787,59	
A-2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	2 200,00	2 200,00	100,00 %	2 200,00	897,27	40,79 %
A-2252	Abonnements von	3 525,00	3 525,00	100,00 %	3 525,00	3 525,00	100,00 %

	Zeitungen und Zeitschriften						
	Summe	5 725,00	5 725,00		5 725,00	4 422,27	
A-2300	Briefpapier und Büromaterial	17 000,00	17 000,00	100,00 %	17 000,00	7 443,93	43,79 %
	Summe	17 000,00	17 000,00		17 000,00	7 443,93	
A-2320	Bankgebühren	650,00	650,00	100,00 %	650,00	89,40	13,75 %
	Summe	650,00	650,00		650,00	89,40	
A-2330	Rechtskosten	1 000,00	1 000,00	100,00 %	1 000,00	625,00	62,50 %
	Summe	1 000,00	1 000,00		1 000,00	625,00	
A-2340	Schadenersatz	5 000,00	5 000,00	100,00 %	5 000,00	840,37	16,81 %
	Summe	5 000,00	5 000,00		5 000,00	840,37	
A-2350	Verschiedene Versicherungskosten	27 776,59	27 670,63	99,62 %	27 776,59	26 834,59	96,61 %
A-2353	Umzüge von Dienststellen und damit verbundene Kosten	1 059,58	1 059,58	100,00 %	1 059,58	1 059,58	100,00 %
A-2354	Archivierung von Dokumenten	0,00			0,00		
A-2355	Uniformen	3 350,00	3 350,00	100,00 %	3 350,00	3 081,19	91,98 %
	Summe	32 186,17	32 080,21		32 186,17	30 975,36	
A-2400	Postgebühren und Zustellungskosten	23 000,00	20 844,18	90,63 %	23 000,00	11 429,97	49,70 %
	Summe	23 000,00	20 844,18		23 000,00	11 429,97	
A-2410	Gebühren für Telekommunikation	52 764,08	52 764,08	100,00 %	52 764,08	32 252,46	61,13 %
A-2411	Telekommunikationsausrüstung	5 700,00	5 700,00	100,00 %	5 700,00	1 382,79	24,26 %
	Summe	58 464,08	58 464,08		58 464,08	33 635,25	
A-2500	Sitzungen im Allgemeinen	110 000,00	109 836,65	99,85 %	110 000,00	93 436,25	84,94 %
	Summe	110 000,00	109 836,65		110 000,00	93 436,25	
B3-102	Informationsdienste und Datenbanken	5 399 681,65	5 387 830,32	99,78 %	5 814 060,36	5 216 796,22	89,73 %
B3-103	EQUASIS (C1-Mittel)	50 000,00	50 000,00	100,00 %	50 000,00	50 000,00	100,00 %
	Summe	5 449 681,65	5 437 830,32		5 864 060,36	5 266 796,22	
B3-200	Information und Kommunikation	70 000,00	62 264,21	88,95 %	70 000,00	55 197,73	78,85 %
B3-201	Kosten von Übersetzungen für den	77 910,00	77 910,00	100,00 %	71 165,00	59 763,00	83,98 %

	Dienstbetrieb						
	Summe	147 910,00	140 174,21		141 165,00	114 960,73	
B3-300	Operationelle Workshops und Ausbildungsmaßnahmen	1 123 925,37	1 076 356,08	95,77 %	971 886,00	915 348,09	94,18 %
B3-304	Op. Empfänge und Repräsentationszwecke	45 200,00	45 040,26	99,65 %	45 200,00	36 919,36	81,68 %
	Summe	1 169 125,37	1 121 396,34		1 017 086,00	952 267,45	
B3-500	Studien zur Unterstützung der Tätigkeit der Agentur	591 069,50	591 069,50	100,00 %	372 654,35	297 654,35	79,87 %
	Summe	591 069,50	591 069,50		372 654,35	297 654,35	
B3-600	Operative Dienstreisen	645 000,00	635 000,00	98,45 %	620 000,00	501 141,82	80,83 %
	Summe	645 000,00	635 000,00		620 000,00	501 141,82	
B3-700	LRIT	1 604 403,92	1 499 636,13	93,47 %	1 609 961,08	1 504 541,32	93,45 %
	Summe	1 604 403,92	1 499 636,13		1 609 961,08	1 504 541,32	
B3-900	Zusammenarbeit bei Küstenwachfunktionen	5 930 599,59	5 437 924,41	91,69 %	1 085 855,78	1 021 209,55	94,05 %
	Summe	5 930 599,59	5 437 924,41		1 085 855,78	1 021 209,55	
B4-100	Dienstleistungen zur Verschmutzungsbekämpfung	18 065 800,00	17 748 896,83	98,25 %	15 896 930,00	15 740 467,93	99,02 %
	Summe	18 065 800,00	17 748 896,83		15 896 930,00	15 740 467,93	
B4-200	CleanSeaNet	4 310 000,00	4 160 709,94	96,54 %	3 830 290,00	3 772 009,35	98,48 %
	Summe	4 310 000,00	4 160 709,94		3 830 290,00	3 772 009,35	
B4-300	Zusammenarbeit und Koordinierung und Information	424 200,00	337 367,57	79,53 %	517 912,00	409 876,75	79,14 %
	Summe	424 200,00	337 367,57		517 912,00	409 876,75	
		64 665 826,03	63 396 274,57	98,04 %	57 283 950,57	55 133 786,95	96,25 %

C4

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Verpflichtung Mittel Transaktion Änderung (1)	Ausgeführte Verpflichtungsänderung (2)	Gebunden in % (2/1)	Zahlungsverpflicht. Transaktion Änderung (3)	Ausgeführte Zahlungsänderung (4)	Gezahlt in % (4/3)
A-1100	Grundgehälter	30 839,00	30 839,00	100,00 %	30 839,00	30 839,00	100,00 %
	Summe	30 839,00	30 839,00		30 839,00	30 839,00	
A-1178	Externe Dienstleistungen	609,35			609,35		
	Summe	609,35			609,35		
A-1300	Ausgaben für Dienstreisen, Dienstfahrten und sonstige Nebenkosten	4 262,53	2 260,32	53,03 %	4 262,53	2 260,32	53,03 %
	Summe	4 262,53	2 260,32		4 262,53	2 260,32	
A-2000	Miete	100 161,00	68 160,95	68,05 %	100 161,00	68 160,95	68,05 %
	Summe	100 161,00	68 160,95		100 161,00	68 160,95	
A-2100	Computerausrüstung	16 000,00	16 000,00	100,00 %	16 000,00		
	Summe	16 000,00	16 000,00		16 000,00		
		151 871,88	117 260,27	77,21 %	151 871,88	101 260,27	66,67 %

C5

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Verpflichtung Mittel Transaktion Änderung (1)	Ausgeführte Verpflichtungsänderung (2)	Gebunden in % (2/1)	Zahlungsverpflicht. Transaktion Änderung (3)	Ausgeführte Zahlungsänderung (4)	Gezahlt in % (4/3)
B3-102	Informationsdienste und Datenbanken	3 659,12	3 659,12	100,00 %	2 490,00	2 490,00	100,00 %
	Summe	3 659,12	3 659,12		2 490,00	2 490,00	
B4-200	CleanSeaNet	392,70	392,70	100,00 %	0,00		
	Summe	392,70	392,70		0,00		
		4 051,82	4 051,82	100,00 %	2 490,00	2 490,00	100,00 %

C8

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Verpflichtung Mittel Transaktion Änderung (1)	Ausgeführte Verpflichtungsänderung (2)	Gebunden in % (2/1)	Zahlungsverpflicht. Transaktion Änderung (3)	Ausgeführte Zahlungsänderung (4)	Gezahlt in % (4/3)
A-1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenztechniker	135,94	0,00	0,00 %	135,94		
A-1172	Dienstleistungen des Übersetzungszentrums Luxemburg	2 285,00	0,00	0,00 %	2 285,00		
A-1175	Zeitarbeitskräfte	11 093,91	9 256,71	83,44 %	11 093,91	9 256,71	83,44 %
A-1176	Berater	29 788,00	29 788,00	100,00 %	29 788,00	29 788,00	100,00 %
A-1178	Externe Dienstleistungen	23 126,10	19 937,56	86,21 %	23 126,10	19 937,56	86,21 %
	Summe	66 428,95	58 982,27		66 428,95	58 982,27	
A-1200	Verschiedene Ausgaben für Einstellungen	11 122,91	1 602,40	14,41 %	11 122,91	1 602,40	14,41 %
	Summe	11 122,91	1 602,40		11 122,91	1 602,40	
A-1210	Ausgaben für die Aufnahme des Dienstes und das Vertragsende	1 996,85	0,00	0,00 %	1 996,85		
	Summe	1 996,85	0,00		1 996,85		
A-1230	Umzugskosten	33 461,37	25 623,24	76,58 %	33 461,37	25 623,24	76,58 %
	Summe	33 461,37	25 623,24		33 461,37	25 623,24	
A-1300	Ausgaben für Dienstreisen, Dienstfahrten und sonstige Nebenkosten	5 437,47	2 268,31	41,72 %	5 437,47	2 268,31	41,72 %
	Summe	5 437,47	2 268,31		5 437,47	2 268,31	
A-1410	Medizinische Leistungen	11 353,90	8 347,94	73,52 %	11 353,90	8 347,94	73,52 %
	Summe	11 353,90	8 347,94		11 353,90	8 347,94	
A-1500	Schulungen	17 038,52	6 245,86	36,66 %	17 038,52	6 245,86	36,66 %
	Summe	17 038,52	6 245,86		17 038,52	6 245,86	
A-1600	Soziale Maßnahmen und damit verbundene Kosten	17 514,10	15 613,16	89,15 %	17 514,10	15 613,16	89,15 %
A-1601	Besondere Unterstützung und damit verbundene Kosten	7 500,00	0,00	0,00 %	7 500,00		
	Summe	25 014,10	15 613,16		25 014,10	15 613,16	
A-1700	Empfänge und Veranstaltungen	5 475,39	838,41	15,31 %	5 475,39	838,41	15,31 %
	Summe	5 475,39	838,41		5 475,39	838,41	

A-2020	Wasser, Gas, Strom und Heizung	36 177,29	19 048,61	52,65 %	36 177,29	19 048,61	52,65 %
	Summe	36 177,29	19 048,61		36 177,29	19 048,61	
A-2030	Reinigung und Instandhaltung	65 847,20	44 400,31	67,43 %	65 847,20	44 400,31	67,43 %
	Summe	65 847,20	44 400,31		65 847,20	44 400,31	
A-2040	Herrichtung der Diensträume	25 062,96	23 888,44	95,31 %	25 062,96	23 888,44	95,31 %
	Summe	25 062,96	23 888,44		25 062,96	23 888,44	
A-2050	Sicherheit und Bewachung der Gebäude	105 439,29	95 729,11	90,79 %	105 439,29	95 729,11	90,79 %
	Summe	105 439,29	95 729,11		105 439,29	95 729,11	
A-2100	Computerausrüstung	42 635,20	39 980,44	93,77 %	42 635,20	39 980,44	93,77 %
A-2101	Softwareentwicklung	12 573,45	12 555,78	99,86 %	12 573,45	12 555,78	99,86 %
A-2102	Sonstige externe Dienstleistungen für die Datenverarbeitung	20 000,00	20 000,00	100,00 %	20 000,00	20 000,00	100,00 %
	Summe	75 208,65	72 536,22		75 208,65	72 536,22	
A-2200	Material und technische Anlagen	448,00	448,00	100,00 %	448,00	448,00	100,00 %
	Summe	448,00	448,00		448,00	448,00	
A-2230	Fuhrpark	3 242,52	1 746,52	53,86 %	3 242,52	1 746,52	53,86 %
	Summe	3 242,52	1 746,52		3 242,52	1 746,52	
A-2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	1 833,84	72,82	3,97 %	1 833,84	72,82	3,97 %
	Summe	1 833,84	72,82		1 833,84	72,82	
A-2300	Briefpapier und Büromaterial	5 330,07	4 340,21	81,43 %	5 330,07	4 340,21	81,43 %
	Summe	5 330,07	4 340,21		5 330,07	4 340,21	
A-2320	Bankgebühren	1 000,00	97,14	9,71 %	1 000,00	97,14	9,71 %
	Summe	1 000,00	97,14		1 000,00	97,14	
A-2330	Rechtskosten	6 000,00	5 330,00	88,83 %	6 000,00	5 330,00	88,83 %
	Summe	6 000,00	5 330,00		6 000,00	5 330,00	
A-2350	Verschiedene Versicherungskosten	1 340,97	1 002,34	74,75 %	1 340,97	1 002,34	74,75 %
A-2354	Archivierung von Dokumenten	8 000,00	8 000,00	100,00 %	8 000,00	8 000,00	100,00 %

A-2355	Uniformen	4 452,00	4 452,00	100,00 %	4 452,00	4 452,00	100,00 %
	Summe	13 792,97	13 454,34		13 792,97	13 454,34	
A-2400	Postgebühren und Zustellungskosten	12 027,16	6 965,63	57,92 %	12 027,16	6 965,63	57,92 %
	Summe	12 027,16	6 965,63		12 027,16	6 965,63	
A-2410	Gebühren für Telekommunikation	21 722,17	17 927,57	82,53 %	21 722,17	17 927,57	82,53 %
A-2411	Telekommunikationsausrüstung	3 537,29	634,07	17,93 %	3 537,29	634,07	17,93 %
	Summe	25 259,46	18 561,64		25 259,46	18 561,64	
A-2500	Sitzungen im Allgemeinen	14 658,72	10 018,64	68,35 %	14 658,72	10 018,64	68,35 %
	Summe	14 658,72	10 018,64		14 658,72	10 018,64	
B3-102	Informationsdienste und Datenbanken	2 251 020,89	2 186 901,24	97,15 %	0,00		
	Summe	2 251 020,89	2 186 901,24		0,00		
B3-200	Information und Kommunikation	8 169,14	3 901,93	47,76 %	0,00		
B3-201	Kosten von Übersetzungen für den Dienstbetrieb	35 077,00	2 952,00	8,42 %	0,00		
	Summe	43 246,14	6 853,93		0,00		
B3-300	Operationelle Workshops und Ausbildungsmaßnahmen	487 109,87	243 110,05	49,91 %	0,00		
B3-304	Op. Empfänge und Repräsentationszwecke	6 991,25	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	494 101,12	243 110,05		0,00		
B3-500	Studien zur Unterstützung der Tätigkeit der Agentur	129 840,00	129 840,00	100,00 %	0,00		
	Summe	129 840,00	129 840,00		0,00		
B3-600	Operative Dienstreisen	95 307,04	19 848,98	20,83 %	0,00		
	Summe	95 307,04	19 848,98		0,00		

B3-700	LRIT	877 479,11	876 472,59	99,89 %	0,00		
	Summe	877 479,11	876 472,59		0,00		
B4-100	Dienstleistungen zur Verschmutzungsbekämpfung	26 331 321,25	26 198 878,79	99,50 %	0,00		
	Summe	26 331 321,25	26 198 878,79		0,00		
B4-200	CleanSeaNet	2 875 498,56	2 856 487,04	99,34 %	0,00		
	Summe	2 875 498,56	2 856 487,04		0,00		
B4-300	Zusammenarbeit und Koordinierung und Information	284 871,39	204 609,24	71,83 %	0,00		
	Summe	284 871,39	204 609,24		0,00		
		33 951 343,09	33 159 161,08	97,67 %	568 657,59	436 159,22	76,70 %

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Verpflichtung Mittel Transaktion Änderung (1)	Ausgeführte Verpflichtungsänderun g (2)	Gebunden in % (2/1)	Zahlungsverpflicht. Transaktion Änderung (3)	Ausgeführte Zahlungsänderung (4)	Gezahlt in % (4/3)
A-1100	Grundgehälter	53,15	0,00	0,00 %	0,00		
A-1101	Familienzulagen	380,15	0,00	0,00 %	0,00		
A-1102	Auslands- und Expatriierungszulagen	383,50	0,00	0,00 %	0,00		
A-1103	Sekretariatszulagen	140,10	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	956,90	0,00		0,00		
A-1113	Vertragsbedienstete	470,59	0,00	0,00 %	0,00		
A-1115	Abgeordnete nationale Sachverständige	1 770,05	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	2 240,64	0,00		0,00		
A-1130	Krankenversicherung	329,29	0,00	0,00 %	0,00		
A-1131	Versicherung gegen Unfälle und Berufskrankheiten	97,24	0,00	0,00 %	0,00		
A-1132	Arbeitslosenversicherung	347,38	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	773,91	0,00		0,00		
A-1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	15,21	0,00	0,00 %	0,00		
A-1141	Erstattung der Reisekosten für den Jahresurlaub	114,54	0,00	0,00 %	0,00		
A-1147	Bereitschaftsdienst	809,72	0,00	0,00 %	0,00		
A-1148	Schichtdienst	697,01	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	1 636,48	0,00		0,00		
A-1190	Anwendung des Berichtigungskoeffizienten	216,69	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	216,69	0,00		0,00		
A-1220	Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen	704,79	0,00	0,00 %	0,00		

	Summe	704,79	0,00		0,00		
A-1230	Umzugskosten	6 727,37	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	6 727,37	0,00		0,00		
A-1240	Zeitweilige Tagegelder	336,61	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	336,61	0,00		0,00		
A-1600	Soziale Maßnahmen und damit verbundene Kosten	5 098,28	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	5 098,28	0,00		0,00		
A-2101	Softwareentwicklung	0,31	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	0,31	0,00		0,00		
A-2400	Postgebühren und Zustellungskosten	191,40	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	191,40	0,00		0,00		
A-2410	Gebühren für Telekommunikation	60,20	0,00	0,00 %	0,00		
	Summe	60,20	0,00		0,00		
		18 943,58	0,00	0,00 %	0,00		

R0

Haushaltslinie	Offizieller Haushaltsposten Beschr. (HO)	Verpflichtung Mittel Transaktion Änderung (1)	Ausgeführte Verpflichtungsänderung (2)	Gebunden in % (2/1)	Zahlungsverpflicht. Transaktion Änderung (3)	Ausgeführte Zahlungsänderung (4)	Gezahlt in % (4/3)
B5-200	SAFEMED	2 001 281,23	1 096 951,27	54,81 %	2 001 281,23	431 008,63	21,54 %
B5-201	Projekt Schwarzes und Kaspisches Meer	2 067 918,02	788 746,67	38,14 %	2 067 918,02	165 655,48	8,01 %
B5-203	EU-Mittel für IPA-Länder	358 738,97	155 335,83	43,30 %	358 738,97	113 373,99	31,60 %
	Summe	4 427 938,22	2 041 033,77		4 427 938,22	710 038,10	
B5-300	SLA-FRONTEX	16 760 410,58	12 116 818,61	72,29 %	16 760 410,58	8 112 494,53	48,40 %
	Summe	16 760 410,58	12 116 818,61		16 760 410,58	8 112 494,53	
B5-310	SLA-EFCA	1 026 000,00	935 835,68	91,21 %	1 026 000,00	592 486,43	57,75 %
	Summe	1 026 000,00	935 835,68		1 026 000,00	592 486,43	
B5-400	CleanSeaNet Grönland	406 835,77	330 310,79	81,19 %	406 835,77	240 983,63	59,23 %
B5-401	CleanSeaNet Niederländische Inseln	13 518,61	13 518,61	100,00 %	13 518,61		
	Summe	420 354,38	343 829,40		420 354,38	240 983,63	
B5-500	COPERNICUS	11 550 797,49	11 083 809,74	95,96 %	11 550 797,49	6 109 236,18	52,89 %
	Summe	11 550 797,49	11 083 809,74		11 550 797,49	6 109 236,18	
B5-600	EQUASIS (R0-Mittel)	756 821,33	514 198,00	67,94 %	756 821,33	254 640,00	33,65 %
	Summe	756 821,33	514 198,00		756 821,33	254 640,00	
B5-700	THETIS EU	62 435,30	43 983,89	70,45 %	62 435,30	43 983,89	70,45 %
B5-701	THETIS MRV	299 589,43	265 670,00	88,68 %	299 589,43	41 420,00	13,83 %
B5-702	Projekt Emissionsinventur	23 487,50	15 000,00	63,86 %	23 487,50		
	Summe	385 512,23	324 653,89		385 512,23	85 403,89	
B5-900	CG Pilotprojekt	420 000,00	219 179,83	52,19 %	420 000,00	219 179,83	52,19 %
	Summe	420 000,00	219 179,83		420 000,00	219 179,83	
		35 747 834,23	27 579 358,92	77,15 %	35 747 834,23	16 324 462,59	45,67 %

8.d) Abgleich zwischen dem nach dem Konzept der Periodenabgrenzung ermittelten Ergebnis und dem Haushaltsergebnis

Das wirtschaftliche Ergebnis des Haushaltsjahres wird nach den Grundsätzen der Periodenrechnung ermittelt. Das Haushaltsergebnis beruht hingegen nach der Haushaltsordnung auf den geänderten Vorschriften für die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung. Da sowohl das wirtschaftliche Ergebnis als auch das Haushaltsergebnis auf denselben zugrunde liegenden Vorgängen beruhen, bietet sich zu Kontrollzwecken ein Abgleich der beiden Ergebnisse an.

NUR ZUR INFORMATION

	Wirtschaftliches Ergebnis (+Überschuss/-Verlust) des Jahres	+/-	-2 515 061,36
Berichtigung um Abgrenzungsposten (Posten, die nicht im Haushaltsergebnis, wohl aber im wirtschaftlichen Ergebnis erfasst sind)			
A	Anpassung von periodengerechten Rechnungsabgrenzungen (Rückbuchung 31.12.2016)	-	-2 711 288,42
B	Anpassung von periodengerechten Rechnungsabgrenzungen (periodengerechte Abgrenzung 31.12.2017)	+	4 899 854,00
C	Verbuchung des Betrags des Verbindungskontos der Kommission in der Ergebnisrechnung	-	-
D	Am Jahresende nicht beglichene Rechnungen, die jedoch als Kosten verbucht sind (Klasse 6)	+	1 149 197,19
E	Abschreibungen von immateriellen Anlagewerten und Sachanlagen	+	7 901 988,25
F	Rückstellungen	+/-	-
G	Wertminderungen	+	-
H	Im Jahr 2017 in Klasse 7 ausgestellte und noch nicht vereinnahmte Einziehungsanordnungen	-	-112 290,87
la	Im Vorjahr gewährte Vorfinanzierung, die im laufenden Jahr verbucht wurde	+	405 498,90
lb	Im Vorjahr erhaltene Vorfinanzierung, die im laufenden Jahr verbucht wurde	-	-13 258 170,29
J	Zahlungen aus Übertragungen von Zahlungsermächtigungen	+	539 909,49
K	Sonstige(*) – manuelle Berichtigungen ohne Auswirkungen auf den Haushalt (transitorische Aktiva und Passiva usw.)	+/-	551 628,84
L	Im Haushaltsergebnis nicht berücksichtigte Wechselkursschwankungen	+/-	1 612,30
M	Erwerb von Vermögenswerten (abzüglich nicht gezahlter Beträge)	-	-7 223 077,40
N	Neue Vorfinanzierung, 2017 gezahlt und am 31.12.2017 noch offen	-	-1 068 935,30
O	Neue Vorfinanzierung, 2017 erhalten und am 31.12.2017 noch offen	+	17 707 140,09
P	Vor 2017 ausgestellte, in diesem Jahr vereinnahmte Einziehungsanordnungen	+	521 399,73
Q	2017 in der Bilanz (nicht Kontenklassen 7 oder 6) ausgestellte und vereinnahmte Einziehungsanordnungen	+	-
R	Kapitalzahlungen im Rahmen von Finanzierungsleasing (nicht im wirtschaftlichen Ergebnis enthaltene Haushaltszahlungen)	-	-
S	Auf 2017 übertragene Zahlungsermächtigungen	-	-20 175 391,09
T	Annullierung nicht verwendeter aus dem Vorjahr übertragener Zahlungsermächtigungen	+	132 498,37
U	Berichtigung für die Übertragung von zum 31.12.2017 verfügbaren Mittel des Vorjahres aus zweckgebundenen Einnahmen	+	14 259 413,99
V	Zahlungen für Pensionen (Haushaltszahlungen, doch zulasten der Rückstellungen)	-	-
W	Zahlungen für angesammelte Urlaubs- und Überstunden (Haushaltszahlungen, doch zulasten der Rückstellungen)	-	-
X	Sonstige(**)	+/-	-
	Summe		1 005 926,42
	Haushaltsergebnis (+ für Überschuss) (2)		952 586,57
	Delta nicht erläutert		-53 339,85

9. Stellenplan 2017

Statuststellen

	Zum 31.12.2017 beschäftigte Mitarbeiter	Genehmigt 2017
Dauerplanstelle AD	3	3
Dauerplanstelle AST	0	0
Dauerplanstellen insgesamt	3	3
Befristete Stellen AD	147*	149
Befristete Stellen AST	59	60
Befristete Stellen insgesamt	206	209
Statuststellen insgesamt	209	212

*In dieser Zahl sind vier Angebotsschreiben an Bewerber enthalten, die ihre Stelle Anfang 2018 antreten.

Auf der Grundlage eines 212 Stellen umfassenden Stellenplans lag der Belegungsgrad Ende 2017 bei 98,58 %; hierbei sind die genannten Angebotsschreiben berücksichtigt.

Nicht-Statuststellen

	Zum 31.12.2017 beschäftigte Mitarbeiter	Genehmigt 2017
FG IV	5	11
FG III	3	4
FG II	16	16
FG I	2	2
Vertragsbedienstete insgesamt	26	33
Abgeordnete nationale Sachverständige insgesamt	15	18

Zusätzlich zu diesen Vertragsbediensteten und abgeordneten nationalen Sachverständigen stellte die Agentur 2017 auch elf weitere Vertragsbedienstete und einen abgeordneten Sachverständigen ein, die über externe Projekte finanziert werden.

Bericht über die Haushaltsführung und das Finanzmanagement

C1-Mittel

Die Ausführungsquote ist bei dem Haushalt 2017 hoch. Die Agentur verwendete Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 63 396 275 EUR (dies entspricht 98,04 % des gesamten Jahreshaushalts) und Zahlungsermächtigungen in Höhe von 55 133 787 EUR (96,25 % des gesamten Haushalts).

Somit wurde die Zielvorgabe der Kommission (GD BUDG) für das Jahr (von über 95 %) in Bezug auf die Ausführung von Mittelbindungen erreicht. In Bezug auf die Ausführung von Zahlungen wurde eine Quote von 96,25 % ermittelt, wenn nur C1-Mittel berücksichtigt werden; bei der Berücksichtigung der automatischen Übertragung von Zahlungsermächtigungen (C8-Mittel: automatische Übertragung von gebundenen Mitteln) erreichte die Agentur bei der Ausführung von Zahlungen eine Quote von 97,32 %, was einer Annullierung von 2,68 % (gegenüber 2,35 % 2016) entspricht, so dass die Zielvorgabe der Kommission (GD BUDG) für das Jahr (von weniger als 5 % Annullierungen) ebenfalls erreicht wird. Die endgültigen Zahlen gehen in den Jahresabschluss 2017 des Rechnungsführers m.d.W.d.G.b. ein.

Bei der Berechnung wird die Kürzung der Mittelzuweisungen für die europäische Zusammenarbeit bei Küstenwachfunktionen berücksichtigt, die der Verwaltungsrat beim ersten Berichtigungshaushaltsplan 2017 gebilligt hat. Ohne diese Kürzung der Mittelzuweisungen würde die Quote für die Verwendung von C1-Verpflichtungsermächtigungen 85,7 % betragen und die Quote für die Annullierung von Zahlungsermächtigungen 15,17 %.

Haushaltsvollzug - C1-Mittel						
Titel	CA	Gebunden	%	PA	Gezahlt	%
1	22 371 549	22 335 774	99,84 %	22 371 549	22 112 214	98,84 %
2	3 956 487	3 950 495	99,85 %	3 956 487	3 440 648	86,96 %
3	15 537 790	14 863 031	95,66 %	10 710 783	9 658 571	90,18 %
4	22 800 000	22 246 974	97,57 %	20 245 132	19 922 354	98,41 %
Insgesamt	64 665 826	63 396 275	98,04 %	57 283 951	55 133 787	96,25 %

Davon für die Zusammenarbeit bei Küstenwachfunktionen:

Haushaltsvollzug - C1-Mittel						
Kapitel	CA	Gebunden	%	PA	Gezahlt	%
39	5 930 600	5 437 924	91,69 %	1 085 856	1 021 210	94,05 %

C1-Mittel (im laufenden Haushaltsplan verabschiedete Zuweisungen)

Die gebundenen und gezahlten Beträge in der Tabelle beinhalten Beträge im Workflow.

CA: Verpflichtungsermächtigung

PA: Zahlungsermächtigung

R0-Mittel

Fin- quelle	Titel	Titel Beschr.	Kap.	Kapitel Beschr.	Haushaltslinie	Haushaltslinie Beschr.	Lokale Position	CA	Gebunden	%	PA	Gezahlt	%					
R0	5	PROJEKTFINANZIERTE MASSNAHMEN	52	UNTERSTÜTZUNG FÜR IPA- UND ENP-LÄNDER	5200	SAFEMED	*NA*	744 793	287 579	38,61 %	744 793	288 102	38,68 %					
							ADMIN 2017	220 750	220 750	100,00 %	220 750	80 986	36,69 %					
							ADMINISTRATIVE	45 066	21 856	48,50 %	45 066	12 788	28,38 %					
							ADMIN 2017	990 672	566 766	57,21 %	990 672	49 133	4,96 %					
					5201	Projekt Schwarzes und Kaspisches Meer	*NA*	46 002	5 210	11,32 %	46 002	5 210	11,32 %					
							ADMIN 2017	220 750	219 029	99,22 %	220 750	86 922	39,38 %					
							ADMINISTRATIVE	21 341	339	1,59 %	21 341	339	1,59 %					
					5203	EU-Mittel für IPA-Länder	*NA*	358 739	155 336	43,30 %	358 739	113 374	31,60 %					
					52 Summe								4 427 938	2 041 034	46,09 %	4 427 938	710 038	16,04 %
					53	Überwachung SLA	5300	SLA-FRONTEx	*NA*	-	-	#DIV/0!	-	-	#DIV/0!			
2016 ADMIN	5 613	5 613	100,00 %	5 613					5 613	100,00 %								
2016 OPERATIONS	390 798	390 798	100,00 %	390 798					390 798	100,00 %								
2017 ADMIN	385 000	355 155	92,25 %	385 000					344 830	89,57 %								
2017 OPERATIONS	8 908 000	8 906 735	99,99 %	8 908 000					7 371 254	82,75 %								
2018 ADMIN	510 000	-	0,00 %	510 000					-	0,00 %								
2018 OPERATIONS	6 561 000	2 458 518	37,47 %	6 561 000					-	0,00 %								
5310	SLA-EFCA	*NA*	1 026 000	935 836			91,21 %	1 026 000	592 486	57,75 %								
53 Summe								17 786 411	13 052 654	73,39 %	17 786 411	8 704 981	48,94 %					
54	CleanSeaNet-Dienstleistungen für Dritte	5400	CleanSeaNet Grönland	*NA*	406 836	330 311	81,19 %	406 836	240 984	59,23 %								
		5401	CleanSeaNet Niederländische Inseln	*NA*	13 519	13 519	100,00 %	13 519	-	0,00 %								
54 Summe								420 354	343 829	81,80 %	420 354	240 984	57,33 %					
55	COPERNICUS	5500	COPERNICUS	*NA*	11 550 797	11 083 810	95,96 %	11 550 797	6 109 236	52,89 %								
55 Summe								11 550 797	11 083 810	95,96 %	11 550 797	6 109 236	52,89 %					
56	EQUASIS	5600	EQUASIS (R0-Mittel)	*NA*	756 821	514 198	67,94 %	756 821	254 640	33,65 %								
56 Summe								756 821	514 198	67,94 %	756 821	254 640	33,65 %					
57	THETIS-MODULE	5700	THETIS EU	*NA*	62 435	43 984	70,45 %	62 435	43 984	70,45 %								
		5701	THETIS MRV	*NA*	299 589	265 670	88,68 %	299 589	41 420	13,83 %								
		5702	Projekt Emissionsinventur	*NA*	23 488	15 000	63,86 %	23 488	-	0,00 %								
57 Summe								385 512	324 654	84,21 %	385 512	85 404	22,15 %					
59	CG PILOTPROJEKT	5900	CG PILOTPROJEKT	*NA*	-	-	#DIV/0!	-	-	#DIV/0!								
				DEPT-B SITZUNG	110 000	48 610	44,19 %	110 000	48 610	44,19 %								
				DEPT-C DEMONSTRATION	310 000	170 570	55,02 %	310 000	170 570	55,02 %								
59 Summe								420 000	219 180	52,19 %	420 000	219 180	52,19 %					
5 Summe								35 747 834	27 579 359	77,15 %	35 747 834	16 324 463	45,67 %					
R0 Summe								35 747 834	27 579 359	77,15 %	35 747 834	16 324 463	45,67 %					

C8-Mittel

In der folgenden Tabelle sind in der Spalte „Übertragen“ die aus dem Vorjahr bzw. den Vorjahren übertragenen, noch nicht gezahlten Beträge erfasst.

Haushaltsvollzug - C8-Mittel					
Titel	Übertragen	Verpflichtung	Abwicklung	Offener Betrag (RAL)	Aufhebung von Mittelbindungen
1	177 329	119 522	(119 522)	-	(57 808)
2	391 328	316 638	(316 638)	-	(74 691)
3	3 890 994	3 463 027	(3 211 021)	252 006	(427 968)
4	29 491 691	29 259 975	(15 608 605)	13 651 370	(231 716)
Insgesamt	33 951 343	33 159 161	(19 255 785)	13 903 376	(792 182)

Übertragen:	Zum Ende des Jahres N können nicht verwendete oder teilweise verwendete Mittelbindungen (d. h. noch abzuwickelnde Mittelbindungen) – unter bestimmten Bedingungen – auf das Jahr N+1 übertragen werden.
Mittelbindung:	Ausgeführte Mittelbindungen
Abwicklung:	Ausgeführte Zahlungen
Offener Betrag (RAL):	Verbliebene Beträge, die entweder noch gezahlt werden müssen oder deren Mittelbindung aufgehoben werden muss
Aufhebung von Mittelbindungen:	Beträge nicht verwendeter Mittelbindungen

Von den Übertragungen aus 2017 auf 2018 in Höhe von 33 951 343 EUR sind 57 % verwendet (abgewickelt) worden, 41 % verblieben als „offener Betrag“ (fälliger, noch nicht gezahlter Betrag), und bei 2 % der Gesamtsumme wurde die Mittelbindung aufgehoben (annulliert). Siehe Aufschlüsselung nach Titel wie folgt:

Titel	Abwicklung von Übertragungen	Offen geblieben	Aufgehobene Mittelbindung (annulliert)
1	67%	0%	33%
2	81%	0%	19%
3	83%	6%	11%
4	53%	46%	1%
Gesamtsumme	57%	41%	2%

Bei den Beträgen der Titel 3 und 4 handelt es sich um mehrjährige Beträge, die nicht zum Jahresende auslaufen, sondern soweit erforderlich teilweise oder vollständig auf das Folgejahr übertragen werden.

Sonstige Mittelart (C2, C4, C5)

Siehe nachfolgende Liste der Posten für die sonstigen Mittelarten (C2¹, C4², C5³ und E0⁴). Diese Mittel haben eine besondere Zweckbindung. Die Agentur hat lediglich C4- und C5-Mittel. C5-Mittel sind der Übertrag der C4-Mittel; dabei handelt es sich um Mittel aus internen zweckgebundenen Einnahmen. Für die Verwendung der Mittel gilt folgende Prioritätsregel: C5-E0-C1-C4-C2.

Titel	Fin.-quelle	CA	Gebunden	%	PA	Gezahlt	%
1	C4	35 711	33 099	92,69 %	35 711	33 099	92,69 %
2	C4	116 161	84 161	72,45 %	116 161	68 161	58,68 %
3	C5	3 659	3 659	100,00 %	2 490	2 490	100,00 %
4	C5	393	393	100,00 %	-		
Gesamtsumme		155 924	121 312	77,80 %	154 362	103 750	67,21 %

Hinweis: Nicht verwendete Verpflichtungsermächtigungen und Zahlungsermächtigungen unter Titel 2 in Höhe von 32 000 EUR beziehen sich auf Haushaltslinie 2000 - C4 (Miete). Gemäß dem vom Verwaltungsrat gebilligten zweiten Berichtigungshaushalt sind diese Mittel im Hinblick auf die Verrechnung der tatsächlichen Jahreseinnahmen zum Jahresende mit den voraussichtlichen vorgezogenen Einnahmen zum Jahresbeginn nicht auf das Jahr 2018 übertragen worden.

¹ C2-Mittel: Nicht automatische Mittelübertragungen.

² C4-Mittel: Aus internen zweckgebundenen Einnahmen des Jahres bereitgestellte Mittel.

³ C5-Mittel: Aus internen zweckgebundenen Einnahmen bereitgestellte Mittel (Übertrag).

⁴ E0-Mittel: EFTA-Mittel zum 1.1.2017 (externe zweckgebundene Einnahmen).